

# RWB erreicht Saisonziel

## Badminton: Erste Mannschaft wird in der Abschlusstabelle Vierter

**Die erste Mannschaft des BC Rot-Weiß Borbeck hat die Badminton-Saison mit einem kampflosen 8:0-Sieg über den Vorletzten VfB Grün-Weiß Mülheim II beendet. Die Gäste konnten wegen Personalproblemen im letzten Rückrundenspiel kein konkurrenzfähiges Aufgebot stellen und traten deshalb nicht mehr in Borbeck an.**

In der Abschlusstabelle der Landesliga belegen die Rot-Weißen den vierten Rang – punkt- und spielgleich mit dem drittplatzierten Turnerbund Osterfeld, der lediglich ein besseres Satzverhältnis aufweist. Obwohl die Borbecker im Laufe der Saison selbst Personalsorgen hatten – die beiden Stammspielerinnen Claudia Bludau und Annika Breuer fielen aus gesundheitlichen Gründen gleich in mehreren Partien aus – sicherte sich das RWB-Team frühzeitig den Klassenerhalt und erreichte mit einem Platz in der oberen Tabellenhälfte sein selbstgestecktes Saisonziel.

Die zweite Mannschaft feierte beim Schlusslicht DSC Wanne-Eickel II einen 6:2-Erfolg und wurde damit Vizemeister in der Bezirksklasse. Trotz ungünstiger Vorausset-

zungen kamen die dezimierten Gäste zu einem ungefährdeten Sieg. Weil die Borbecker nur mit einer Spielerin antraten, mussten sie das Damendoppel kampflos abgeben. Außerdem musste Marvin Lohregel im 3. Herreneinzel wegen Kreislaufproblemen aufgeben. Zuvor hatte er das 2. Doppel mit Duc Hien Tran aber noch in drei Sätzen gewonnen. Sein Doppelpartner kam anschließend auch im 2. Einzel zu einem Drei-Satz-Sieg. Gleich drei Borbecker blieben ohne Satzverlust: Ersatzspielerin Marina Jansen setzte sich im Dameneinzel und im Mixed mit Marc Wierig durch. Der Ersatzmann gewann außerdem das 1. Herrendoppel mit Michael Lohregel, der anschließend auch noch im Spitzeneinzel punktete.

Die dritte Mannschaft landete in ihrer Bezirksklassen-Gruppe trotz einer 3:5-Niederlage beim Tabellenletzten TSV Viktoria Mülheim II auf Rang fünf. Marcus Schumacher und Sebastian Eumann blieben im 1. Herrendoppel ebenso ohne Satzverlust wie Tim Heider im 2. Herreneinzel. In fünf weiteren Partien zogen die Borbecker jedoch den Kürzeren. Als

das Spiel bereits zugunsten der Gastgeber entschieden war, gab das Mülheimer Mixed nach verlorenem ersten Satz gegen Britta Sagan und Marcus Schumacher auf.

Auch beim achtbaren 4:4 Unentschieden der bereits als Kreisliga-Absteiger feststehenden vierten Mannschaft gegen den Fünften Turnerbund Osterfeld V war Marcus Schumacher im Einsatz und gab in dieser Partie ebenfalls keinen einzigen Satz ab. Gemeinsam mit Daniel Hecker siegte er im 2. Herrendoppel und setzte sich anschließend auch im Spitzeneinzel durch. Außerdem gewannen Tim Leininger im 2. und Dominik Remy im 3. Herreneinzel. Trotz des Punktgewinns belegt das RWB-Team in der Abschlusstabelle den letzten Platz.

Eine bittere 1:7-Pleite kassierte die erste Jugendmannschaft im Landesliga-Kellerduell beim Vorletzten 1. BV Mülheim II und steigt damit als Tabellenletzter ebenfalls ab. Die rot-weißen Talente mussten wegen Personalmangels das 2. Herrendoppel kampflos abgeben. Den Ehrenpunkt holten Charlotte Becker und Ines Hoven mit einem Drei-Satz-Erfolg im Damendoppel. Die üb-

rigen Partien verloren die Gäste jeweils in zwei Sätzen.

Mit einem 6:1-Heimsieg über das dezimierte Mini-Aufgebot von Grün-Weiß Holten II sicherte sich die zweite Jugendmannschaft den dritten Platz in der Bezirksklasse. Das Damendoppel fiel aus, da beide Teams nur mit einer Spielerin antraten. Außerdem ging das 2. Herrendoppel kampflos an die Borbecker. In den drei Herreneinzeln gaben die Rot-Weißen keinen Satz ab: Niklas Ardelmann siegte im Spitzeneinzel, Aleksander Grochowicz gewann an Position zwei und Jonas Wibbe an drei. Einen Zwei-Satz-Erfolg feierten auch Verena Keul und Matthias Sabel im Mixed.

Die U19-Minimannschaft kam beim Vizemeister PSV Gelsenkirchen-Buer mit 0:6 unter die Räder. Der Tabellen-sechste aus Borbeck konnte keinen einzigen Satz für sich verbuchen.

Die U15-Minimannschaft lief beim BC 89 Bottrop II lediglich mit drei Spielern auf und verlor mit 2:4, weil sie das 2. Doppel und 4. Einzel kampflos abgeben musste. Ungeschlagen blieb nur Max Wolter im 1. Doppel mit Julian Pacyga und im 1. Einzel.